

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023



Sperrfrist:
03.01.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Dezember 2023
Erstellungsdatum:	29.12.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.01.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	18
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	21
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	24
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	27
Geschäftsstellenbezirk Northeim	30
Geschäftsstellenbezirk Osterode	33
Geschäftsstellenbezirk Uslar	36

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.963	24.671	24.729	292	1,2	1.422	6,0	6,7	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.573	15.385	15.350	188	1,2	2.220	16,6	16,2	13,9
55,2% Männer	8.597	8.465	8.445	132	1,6	1.345	18,5	19,2	17,6
44,8% Frauen	6.976	6.920	6.905	56	0,8	876	14,4	12,9	9,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.518	1.519	1.555	-1	-0,1	232	18,0	18,5	15,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	328	340	363	-12	-3,5	53	19,3	15,3	10,0
35,0% 50 Jahre und älter	5.452	5.346	5.250	106	2,0	1.268	30,3	29,1	24,4
25,3% dar. 55 Jahre und älter	3.937	3.814	3.729	123	3,2	1.232	45,5	43,2	34,8
40,6% Langzeitarbeitslose	6.315	6.254	6.254	61	1,0	759	13,7	12,3	12,8
5,0% Schwerbehinderte Menschen	779	780	767	-1	-0,1	121	18,4	18,4	11,3
30,4% Ausländer	4.734	4.741	4.885	-7	-0,1	578	13,9	12,3	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.760	2.866	2.784	-106	-3,7	125	4,7	15,4	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	963	994	976	-31	-3,1	-13	-1,3	14,4	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	696	680	736	16	2,4	192	38,1	20,6	24,5
seit Jahresbeginn	34.183	31.423	28.557	x	x	2.760	8,8	9,2	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.584	2.809	2.863	-225	-8,0	59	2,3	2,7	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	670	777	790	-107	-13,8	54	8,8	8,4	-2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	646	737	762	-91	-12,3	81	14,3	21,0	8,1
seit Jahresbeginn	31.875	29.291	26.482	x	x	1.737	5,8	6,1	6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,3	x	x	x	5,6	5,5	5,6
dar. Männer	6,8	6,7	6,7	x	x	x	5,8	5,7	5,7
Frauen	6,0	6,0	6,0	x	x	x	5,3	5,4	5,5
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,7	5,9	x	x	x	4,9	4,9	5,2
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,3	5,7	x	x	x	4,6	5,0	5,6
50 bis unter 65 Jahre	6,0	5,9	5,8	x	x	x	4,7	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,4	6,2	x	x	x	4,7	4,6	4,8
Ausländer	21,3	21,4	22,0	x	x	x	21,1	21,5	22,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,8	x	x	x	6,0	5,9	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.023	16.911	16.881	112	0,7	1.132	7,1	7,5	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.370	19.217	19.138	153	0,8	1.392	7,7	8,9	8,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.466	19.321	19.245	145	0,8	1.408	7,8	8,9	8,6
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	7,8	x	x	x	7,4	7,3	7,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.642	4.397	4.303	245	5,6	817	21,4	22,2	19,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.441	21.319	21.352	122	0,6	1.040	5,1	4,6	5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.907	7.890	7.923	17	0,2	210	2,7	2,7	4,3
Bedarfsgemeinschaften	16.118	16.089	16.095	29	0,2	554	3,6	3,4	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	783	814	868	-31	-3,8	-71	-8,3	-16,9	-10,2
Zugang seit Jahresbeginn	10.832	10.049	9.235	x	x	-1.700	-13,6	-13,9	-13,7
Bestand	5.469	5.455	5.518	14	0,3	-530	-8,8	-11,5	-13,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	8.579	8.266	8.238	313	3,8	882	11,5	12,3	13,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.420	4.295	4.280	125	2,9	584	15,2	19,0	18,2	
58,4% Männer	2.582	2.468	2.476	114	4,6	372	16,8	20,7	21,7	
41,6% Frauen	1.838	1.827	1.804	11	0,6	213	13,1	16,8	13,7	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	489	463	462	26	5,6	131	36,6	32,3	27,6	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	55	55	1	1,8	16	40,0	22,2	31,0	
38,6% 50 Jahre und älter	1.707	1.651	1.660	56	3,4	61	3,7	6,2	5,7	
30,5% dar. 55 Jahre und älter	1.349	1.290	1.312	59	4,6	24	1,8	2,2	1,8	
9,1% Langzeitarbeitslose	404	407	421	-3	-0,7	-30	-6,9	-8,3	-6,7	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	280	277	284	3	1,1	7	2,6	1,5	-2,4	
17,6% Ausländer	780	769	773	11	1,4	194	33,1	42,1	41,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.326	1.396	1.377	-70	-5,0	28	2,2	19,0	11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	787	814	846	-27	-3,3	-5	-0,6	15,8	19,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	291	295	-38	-13,1	5	2,0	30,5	6,5	
seit Jahresbeginn	16.288	14.962	13.566	x	x	1.492	10,1	10,8	10,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.151	1.321	1.341	-170	-12,9	119	11,5	13,7	7,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	457	598	575	-141	-23,6	56	14,0	23,0	4,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	256	299	348	-43	-14,4	11	4,5	20,1	15,2	
seit Jahresbeginn	15.158	14.007	12.686	x	x	889	6,2	5,8	5,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,6	1,6	
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,8	0,7	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Ausländer	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,6	1,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.727	4.594	4.566	133	2,9	601	14,6	18,2	17,9	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.213	5.073	5.066	140	2,8	653	14,3	17,1	17,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.302	5.172	5.167	130	2,5	664	14,3	17,2	17,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.642	4.397	4.303	245	5,6	817	21,4	22,2	19,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen
 Dezember 2023

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	16.384	16.405	16.491	-21	-0,1	540	3,4	4,0	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.153	11.090	11.070	63	0,6	1.636	17,2	15,2	12,3
53,9% Männer	6.015	5.997	5.969	18	0,3	973	19,3	18,5	16,0
46,1% Frauen	5.138	5.093	5.101	45	0,9	663	14,8	11,5	8,2
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.029	1.056	1.093	-27	-2,6	101	10,9	13,3	11,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	272	285	308	-13	-4,6	37	15,7	14,0	6,9
33,6% 50 Jahre und älter	3.745	3.695	3.590	50	1,4	1.207	47,6	42,9	35,5
23,2% dar. 55 Jahre und älter	2.588	2.524	2.417	64	2,5	1.208	87,5	80,0	63,5
53,0% Langzeitarbeitslose	5.911	5.847	5.833	64	1,1	789	15,4	14,1	14,5
4,5% Schwerbehinderte Menschen	499	503	483	-4	-0,8	114	29,6	30,3	21,4
35,5% Ausländer	3.954	3.972	4.112	-18	-0,5	384	10,8	7,9	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.434	1.470	1.407	-36	-2,4	97	7,3	12,1	-5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	176	180	130	-4	-2,2	-8	-4,3	8,4	-36,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	443	389	441	54	13,9	187	73,0	14,1	40,4
seit Jahresbeginn	17.895	16.461	14.991	x	x	1.268	7,6	7,7	7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.433	1.488	1.522	-55	-3,7	-60	-4,0	-5,5	-4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	213	179	215	34	19,0	-2	-0,9	-22,5	-19,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	390	438	414	-48	-11,0	70	21,9	21,7	2,7
seit Jahresbeginn	16.717	15.284	13.796	x	x	848	5,3	6,3	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,0	4,0	4,1
dar. Männer	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Frauen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	3,9	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,5	4,8	x	x	x	4,0	4,2	4,8
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	2,9	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,0	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Ausländer	17,8	17,9	18,5	x	x	x	18,2	18,7	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,3	4,3	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.296	12.317	12.315	-21	-0,2	531	4,5	4,0	2,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.158	14.144	14.072	14	0,1	740	5,5	6,2	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.164	14.149	14.077	15	0,1	744	5,5	6,2	5,6
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	5,7	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	21.441	21.319	21.352	122	0,6	1.040	5,1	4,6	5,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.907	7.890	7.923	17	0,2	210	2,7	2,7	4,3
Bedarfsgemeinschaften	16.118	16.089	16.095	29	0,2	554	3,6	3,4	4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2023 bis Dezember 2023.

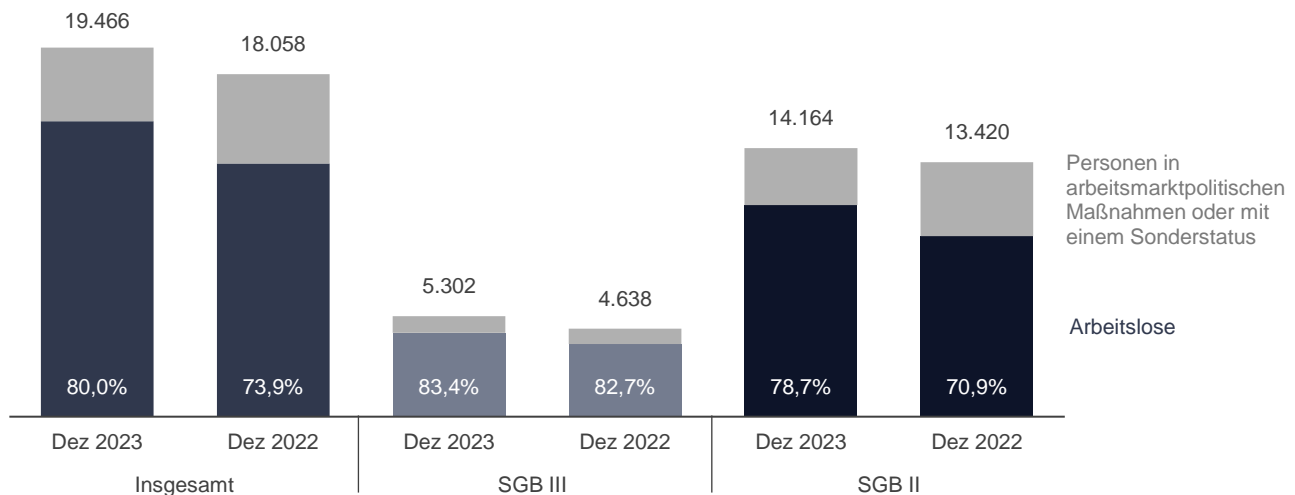
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	15.573	15.385	188	1,2	2.220	16,6	16,2	13,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.450	1.526	-76	-5,0	-1.088	-42,9	-38,7	-36,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.128	1.101	27	2,5	152	15,6	18,3	5,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	322	425	-103	-24,2	-1.240	-79,4	-72,8	-63,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.023	16.911	112	0,7	1.132	7,1	7,5	6,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.347	2.307	40	1,7	260	12,5	19,8	29,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	481	489	-8	-1,6	96	24,9	31,5	30,5
Arbeitsgelegenheiten	62	55	7	12,7	-6	-8,8	-23,6	-20,0
Fremdförderung	1.447	1.415	32	2,3	181	14,3	28,8	41,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	128	129	-1	-0,8	-27	-17,4	-16,8	-16,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	228	217	11	5,1	16	7,5	-4,4	26,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.370	19.217	153	0,8	1.392	7,7	8,9	8,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	96	103	-7	-6,8	16	20,0	24,1	16,5
Gründungszuschuss	90	98	-8	-8,2	12	15,4	21,0	13,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	5	1	20,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.466	19.321	145	0,8	1.408	7,8	8,9	8,6
Unterbeschäftigungsquote	7,9	7,9	x	x	x	7,4	7,3	7,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,0	79,6	x	x	x	73,9	74,6	76,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.420	4.295	125	2,9	584	15,2	19,0	18,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	307	299	8	2,7	17	5,9	8,7	13,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	299	8	2,7	17	5,9	8,7	13,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.727	4.594	133	2,9	601	14,6	18,2	17,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	486	479	7	1,5	52	12,0	6,9	16,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	334	317	17	5,4	40	13,6	12,4	12,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	58	63	-5	-7,9	2	3,6	3,3	-6,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	94	99	-5	-5,1	10	11,9	-5,7	46,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.213	5.073	140	2,8	653	14,3	17,1	17,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	90	98	-8	-8,2	12	15,4	21,0	13,5
Gründungszuschuss	90	98	-8	-8,2	12	15,4	21,0	13,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.302	5.172	130	2,5	664	14,3	17,2	17,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,4	83,0	x	x	x	82,7	81,8	82,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.153	11.090	63	0,6	1.636	17,2	15,2	12,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.143	1.227	-84	-6,8	-1.105	-49,2	-44,6	-42,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	821	802	19	2,4	135	19,7	22,3	2,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	322	425	-103	-24,2	-1.240	-79,4	-72,8	-63,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.296	12.317	-21	-0,2	531	4,5	4,0	2,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.861	1.827	34	1,9	208	12,6	23,6	34,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	147	172	-25	-14,5	56	61,5	91,1	87,8
Arbeitsgelegenheiten	62	55	7	12,7	-6	-8,8	-23,6	-20,0
Fremdförderung	1.389	1.352	37	2,7	179	14,8	30,3	44,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	128	129	-1	-0,8	-27	-17,4	-16,8	-16,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	134	118	16	13,6	6	4,7	-3,3	11,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.158	14.144	14	0,1	740	5,5	6,2	5,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	5	1	20,0	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	5	1	20,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.164	14.149	15	0,1	744	5,5	6,2	5,6
Unterbeschäftigungsquote	5,8	5,8	x	x	x	5,5	5,5	5,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,7	78,4	x	x	x	70,9	72,3	73,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

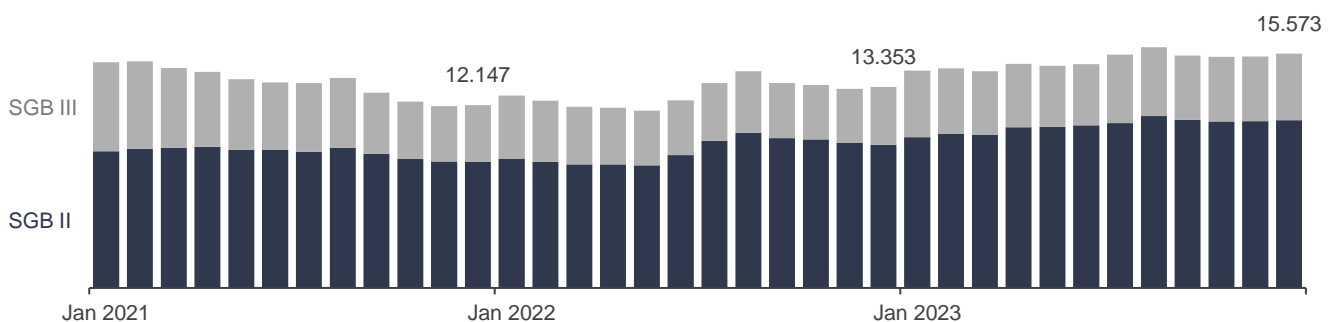
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 188 auf 15.573 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.220 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.420, das sind 125 mehr als im Vormonat und 584 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.153 Arbeitslose, das ist ein Plus von 63 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2022 waren es 1.636 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	15.573	188	1,2	2.220	16,6	6,4	6,4	5,6
Männer	8.597	132	1,6	1.345	18,5	6,8	6,7	5,8
Frauen	6.976	56	0,8	876	14,4	6,0	6,0	5,3
15 bis unter 25 Jahre	1.518	-1	-0,1	232	18,0	5,7	5,7	4,9
15 bis unter 20 Jahre	328	-12	-3,5	53	19,3	5,2	5,3	4,6
50 Jahre und älter	5.452	106	2,0	1.268	30,3	6,0	5,9	4,7
55 Jahre und älter	3.937	123	3,2	1.232	45,5	6,5	6,4	4,7
Deutsche	10.839	195	1,8	1.642	17,9	4,9	4,8	4,2
Ausländer	4.734	-7	-0,1	578	13,9	21,3	21,4	21,1
Rechtskreis SGB III	4.420	125	2,9	584	15,2	1,8	1,8	1,6
Männer	2.582	114	4,6	372	16,8	2,0	2,0	1,8
Frauen	1.838	11	0,6	213	13,1	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 25 Jahre	489	26	5,6	131	36,6	1,8	1,7	1,4
15 bis unter 20 Jahre	56	1	1,8	16	40,0	0,9	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.707	56	3,4	61	3,7	1,9	1,8	1,8
55 Jahre und älter	1.349	59	4,6	24	1,8	2,3	2,1	2,3
Deutsche	3.640	114	3,2	390	12,0	1,7	1,6	1,5
Ausländer	780	11	1,4	194	33,1	3,5	3,5	3,0
Rechtskreis SGB II	11.153	63	0,6	1.636	17,2	4,6	4,6	4,0
Männer	6.015	18	0,3	973	19,3	4,8	4,7	4,0
Frauen	5.138	45	0,9	663	14,8	4,4	4,4	3,9
15 bis unter 25 Jahre	1.029	-27	-2,6	101	10,9	3,9	4,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	272	-13	-4,6	37	15,7	4,3	4,5	4,0
50 Jahre und älter	3.745	50	1,4	1.207	47,6	4,1	4,1	2,9
55 Jahre und älter	2.588	64	2,5	1.208	87,5	4,3	4,2	2,4
Deutsche	7.199	81	1,1	1.252	21,1	3,3	3,2	2,7
Ausländer	3.954	-18	-0,5	384	10,8	17,8	17,9	18,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

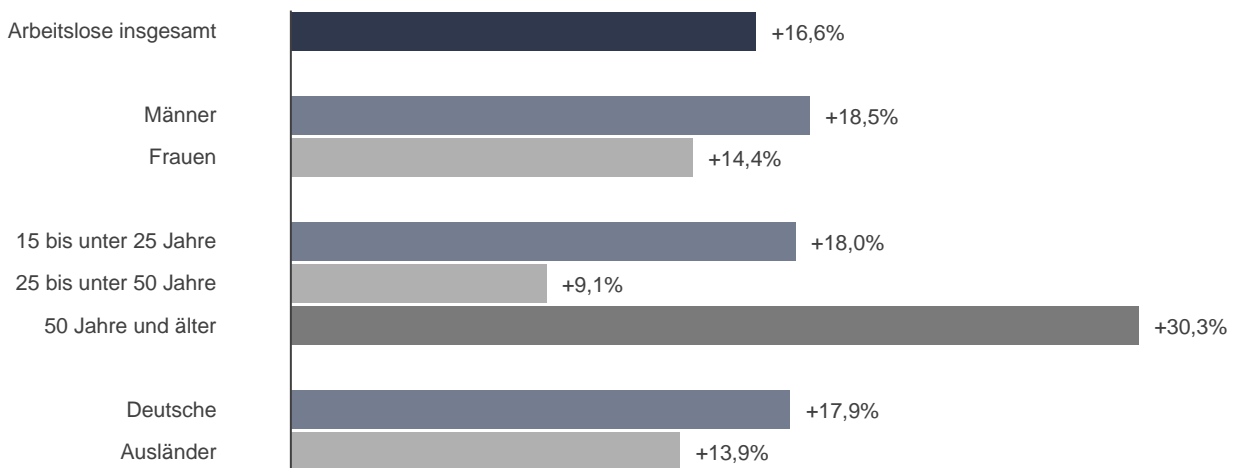
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

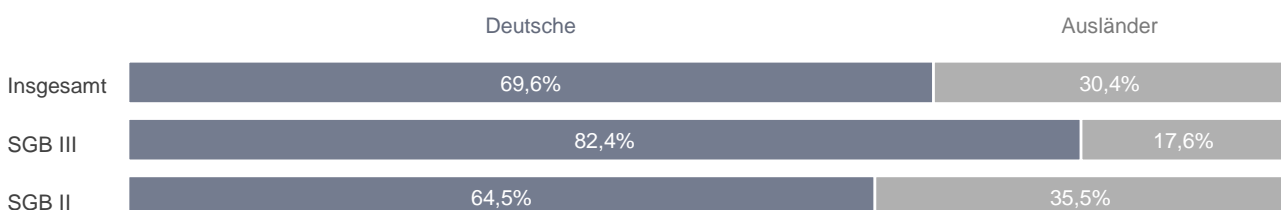
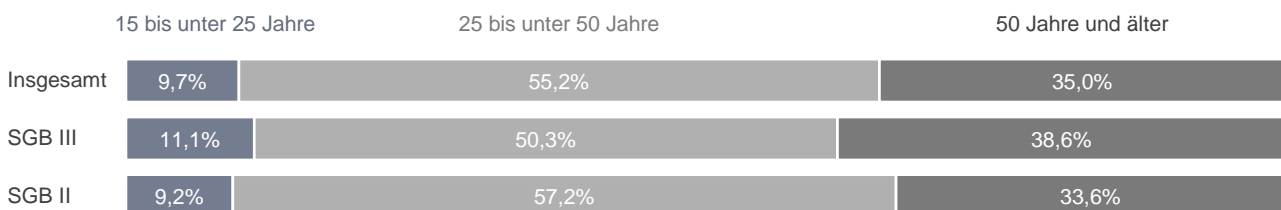
Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +9% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +30% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



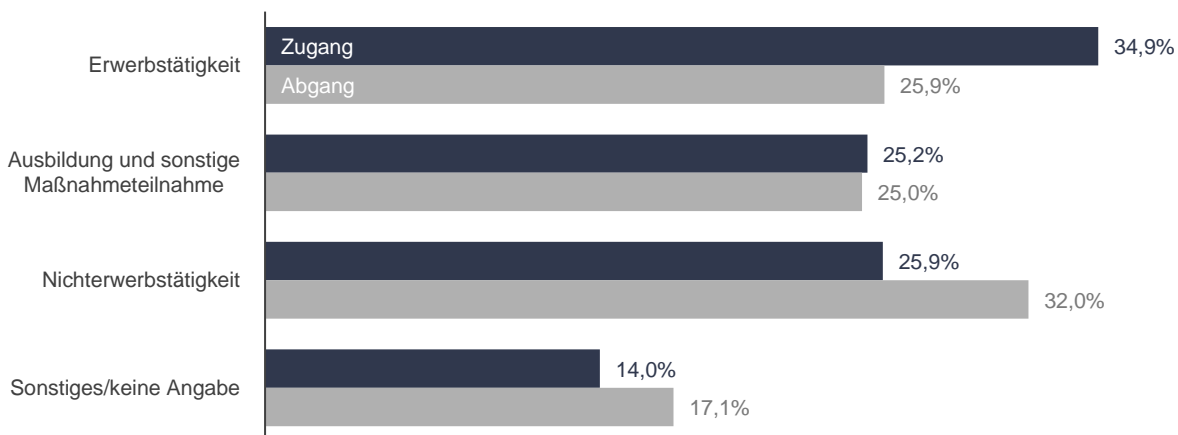
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.760 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 125 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.584 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 59 mehr als im Dezember 2022. Seit Jahresbeginn gab es 34.183 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.760 Meldungen. Dem gegenüber stehen 31.875 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.737 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 963 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 670 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 54 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.760	-106	-3,7	125	4,7	34.183	2.760	8,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	963	-31	-3,1	-13	-1,3	11.700	761	7,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	910	-37	-3,9	-21	-2,3	11.078	815	7,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	-5	-55,6	-8	-66,7	125	-10	-7,4
Selbständigkeit	38	9	31,0	8	26,7	397	-41	-9,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	696	16	2,4	192	38,1	8.887	1.571	21,5
Nichterwerbstätigkeit	714	-77	-9,7	75	11,7	8.293	961	13,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	395	-58	-12,8	-25	-6,0	4.634	245	5,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	182	-13	-6,7	18	11,0	2.134	-19	-0,9
Sonstiges/keine Angabe	387	-14	-3,5	-129	-25,0	5.303	-533	-9,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.584	-225	-8,0	59	2,3	31.875	1.737	5,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	670	-107	-13,8	54	8,8	9.407	140	1,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	616	-110	-15,2	42	7,3	8.735	243	2,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	5	83,3	4	57,1	110	-22	-16,7
Selbständigkeit	42	-2	-4,5	8	23,5	534	-76	-12,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	646	-91	-12,3	81	14,3	7.954	937	13,4
Nichterwerbstätigkeit	826	8	1,0	-45	-5,2	9.160	158	1,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	462	34	7,9	16	3,6	4.827	278	6,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	300	-38	-11,2	-45	-13,0	3.676	293	8,7
Sonstiges/keine Angabe	442	-35	-7,3	-31	-6,6	5.354	502	10,3

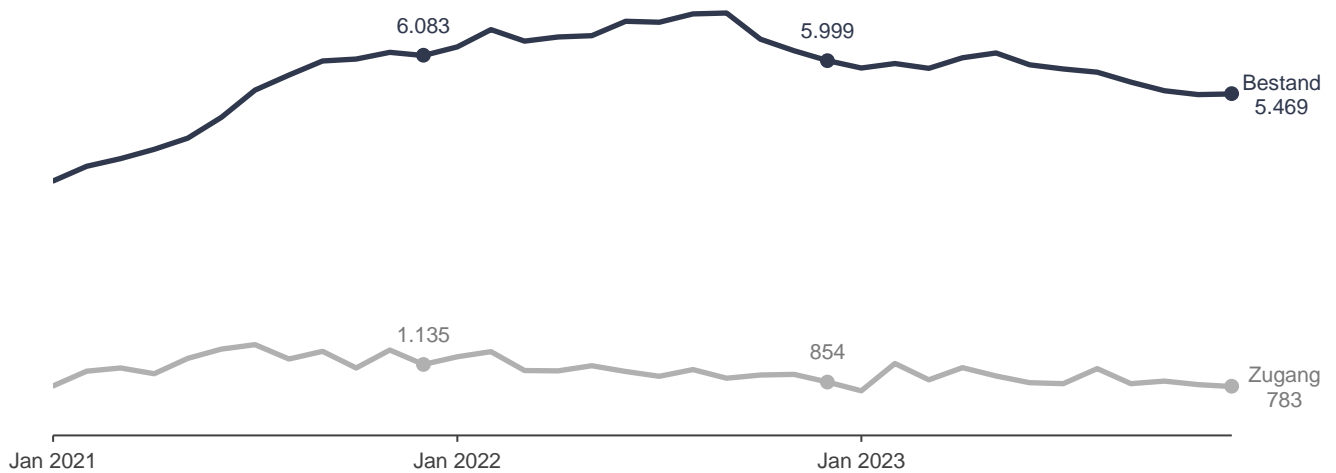
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 14 auf 5.469. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 530 Stellen weniger (–9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 783 neue Arbeitsstellen, das waren 71 oder 8 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 10.832 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.700 oder 14%. Zudem wurden im Dezember 756 Arbeitsstellen abgemeldet, 261 oder 26 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 11.341 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.234 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	783	-31	-3,8	-71	-8,3	10.832	-1.700	-13,6
dar. sofort zu besetzen	594	-7	-1,2	-85	-12,5	8.136	-1.572	-16,2
sozialversicherungspflichtig	722	-52	-6,7	-91	-11,2	10.369	-1.612	-13,5
dar. sofort zu besetzen	540	-28	-4,9	-110	-16,9	7.785	-1.500	-16,2
Bestand	5.469	14	0,3	-530	-8,8	5.801	-622	-9,7
dar. sofort zu besetzen	5.269	-11	-0,2	-529	-9,1	5.576	-638	-10,3
sozialversicherungspflichtig	5.254	-24	-0,5	-495	-8,6	5.579	-533	-8,7
dar. sofort zu besetzen	5.082	-42	-0,8	-494	-8,9	5.381	-551	-9,3
Abgang	756	-81	-9,7	-261	-25,7	11.341	-1.234	-9,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	733	-69	-8,6	-215	-22,7	10.854	-1.052	-8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

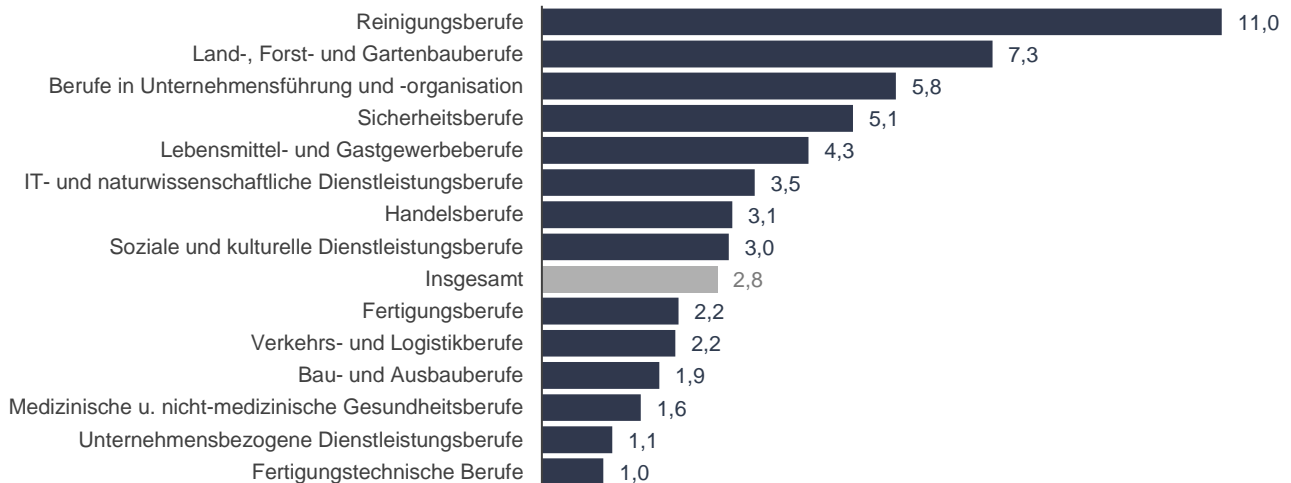
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

Dezember 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.573	100	188	1,2	2.220	16,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	776	5,0	24	3,2	108	16,2
Fertigungsberufe	1.123	7,2	20	1,8	181	19,2
Fertigungstechnische Berufe	742	4,8	-14	-1,9	140	23,3
Bau- und Ausbauberufe	915	5,9	54	6,3	128	16,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.373	8,8	-15	-1,1	195	16,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.137	7,3	21	1,9	233	25,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.041	6,7	-19	-1,8	175	20,2
Handelsberufe	1.577	10,1	39	2,5	226	16,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.099	7,1	21	1,9	129	13,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	344	2,2	9	2,7	28	8,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	422	2,7	10	2,4	59	16,3
Sicherheitsberufe	536	3,4	3	0,6	48	9,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.873	12,0	44	2,4	322	20,8
Reinigungsberufe	1.911	12,3	12	0,6	327	20,6
Keine Angabe	704	4,5	-21	-2,9	-79	-10,1
Gemeldete Arbeitsstellen	5.469	100	14	0,3	-530	-8,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	106	1,9	12	12,8	-3	-2,8
Fertigungsberufe	506	9,3	-27	-5,1	-84	-14,2
Fertigungstechnische Berufe	742	13,6	-2	-0,3	75	11,2
Bau- und Ausbauberufe	480	8,8	7	1,5	11	2,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	317	5,8	2	0,6	-61	-16,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	708	12,9	-31	-4,2	-119	-14,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	343	6,3	3	0,9	-86	-20,0
Handelsberufe	510	9,3	-14	-2,7	-88	-14,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	191	3,5	12	6,7	-41	-17,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	301	5,5	18	6,4	-9	-2,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	122	2,2	9	8,0	-22	-15,3
Sicherheitsberufe	106	1,9	2	1,9	-56	-34,6
Verkehrs- und Logistikberufe	864	15,8	24	2,9	8	0,9
Reinigungsberufe	173	3,2	-1	-0,6	-55	-24,1
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

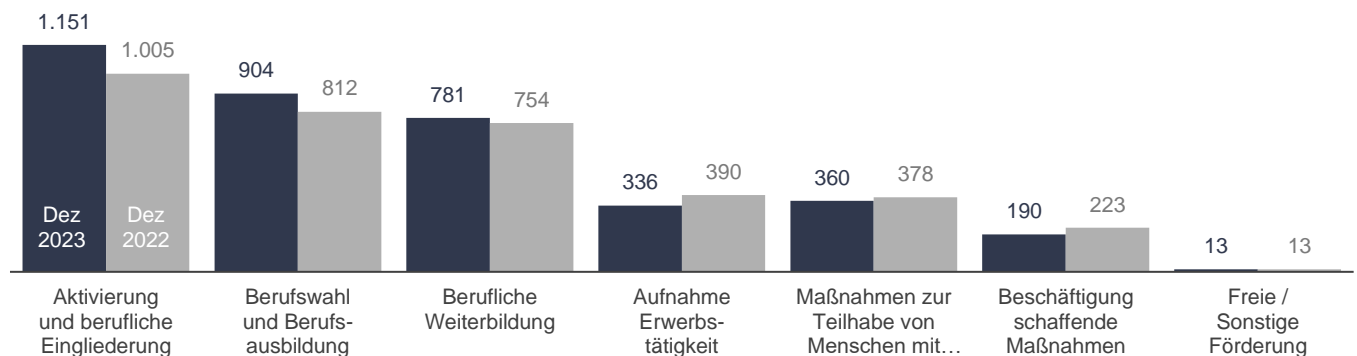
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	627	-173	-21,6	-16	-2,5	7.981	259	3,4
Berufswahl und Berufsausbildung	29	-40	-58,0	-10	-25,6	628	-5	-0,8
Berufliche Weiterbildung	120	-10	-7,7	7	6,2	1.650	262	18,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	30	65,2	18	31,0	746	-121	-14,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-15	-60,0	-4	-28,6	335	-32	-8,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	10	2	25,0	-2	-16,7	142	-41	-22,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-3	-27,3	-1	-11,1	130	-15	-10,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.151	30	2,7	146	14,5	1.015	-103	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	904	25	2,8	92	11,3	771	30	4,1
Berufliche Weiterbildung	781	-31	-3,8	27	3,6	796	57	7,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	336	-8	-2,3	-54	-13,8	342	-42	-10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	360	-34	-8,6	-18	-4,8	358	-11	-2,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	190	6	3,3	-33	-14,8	201	-39	-16,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-1	-7,1	-	-	14	-1	-3,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	420	-60	-12,5	39	10,2	5.338	-261	-4,7
Berufswahl und Berufsausbildung	29	16	123,1	6	26,1	555	-121	-17,9
Berufliche Weiterbildung	161	-31	-16,1	56	53,3	1.634	243	17,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	10	17,5	6	9,8	772	-135	-14,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	51	37	x	8	18,6	298	16	5,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	4	-	-	-7	-63,6	139	-30	-17,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	*	*	-3	-42,9	56	-23	-29,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

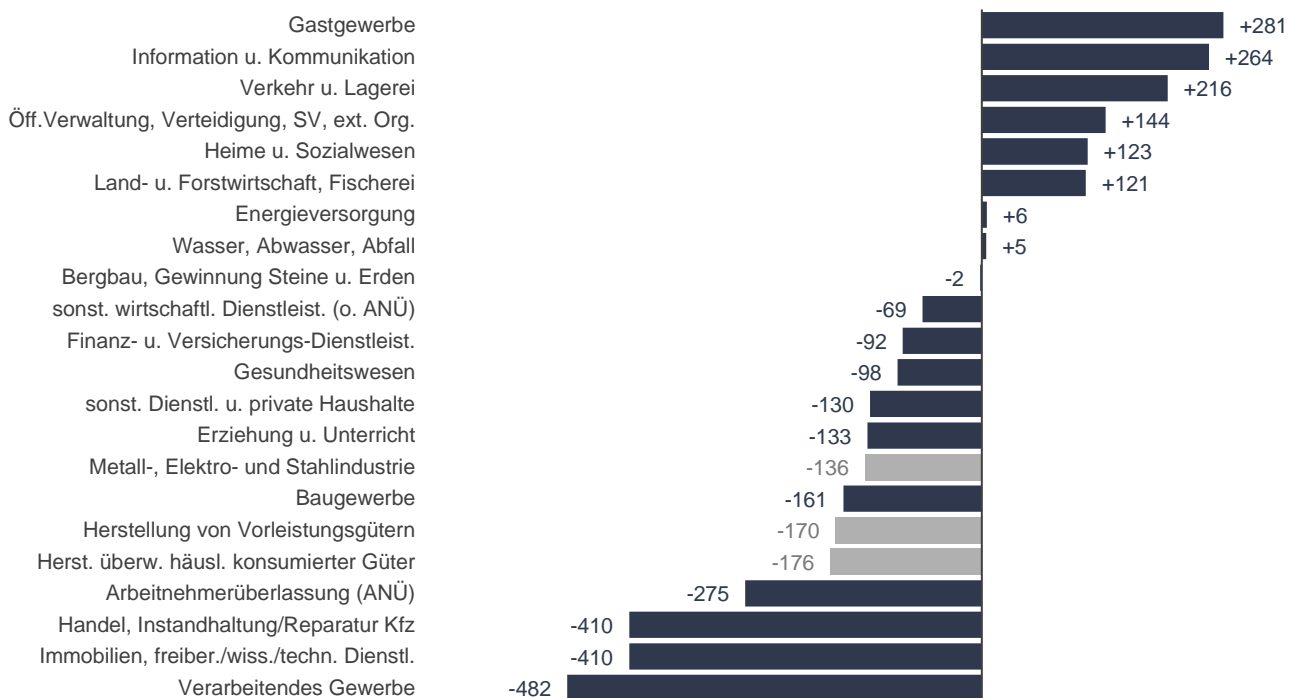
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 179.795. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.102 oder 0,6%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (-225 oder -0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gastgewerbe (+281 oder +5,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-482 oder -1,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	179.795	180.559	182.058	183.268	180.897	-1.102	-0,6
52,2% Männer	93.790	94.144	94.852	95.805	94.399	-609	-0,6
47,8% Frauen	86.005	86.415	87.206	87.463	86.498	-493	-0,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	16.488	17.219	18.079	18.640	17.236	-748	-4,3
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	116.784	117.256	118.205	119.091	118.655	-1.871	-1,6
24,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.519	44.213	43.886	43.679	43.216	1.303	3,0
65,8% Vollzeit	118.250	119.130	120.264	121.475	119.441	-1.191	-1,0
34,2% Teilzeit	61.545	61.429	61.794	61.793	61.456	89	0,1
90,2% Deutsche	162.242	163.293	164.912	166.185	164.443	-2.201	-1,3
9,8% Ausländer	17.553	17.266	17.146	17.083	16.450	1.103	6,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

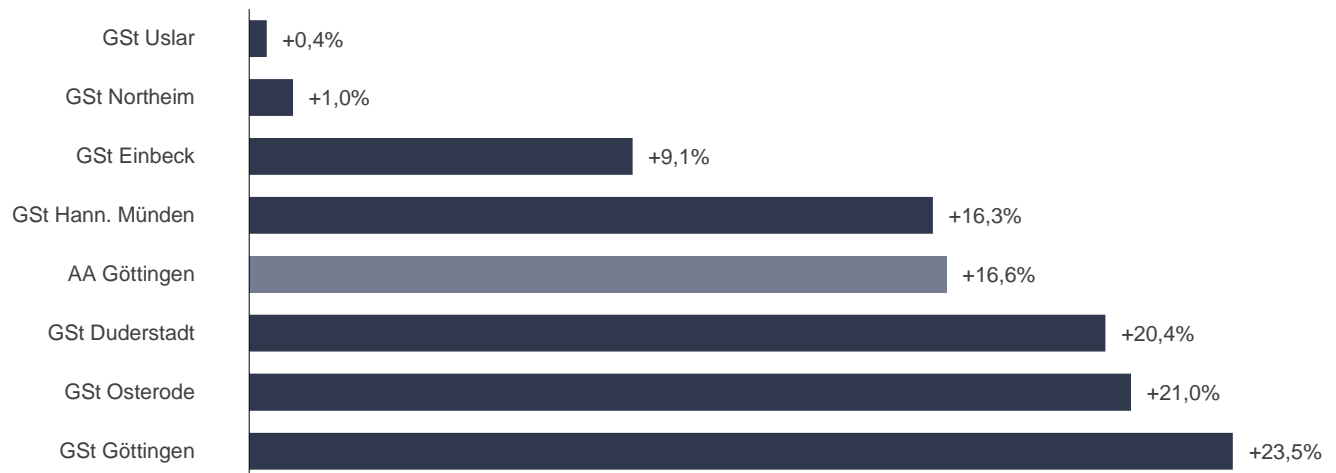
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Dezember 2023

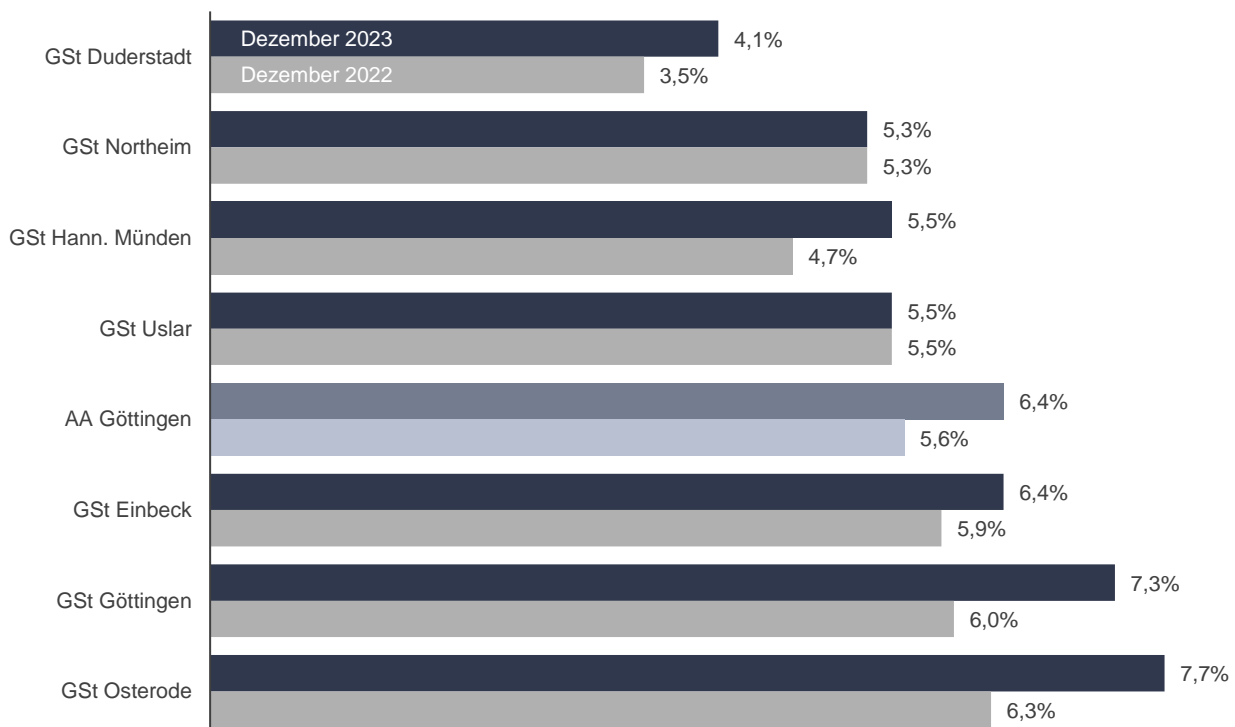
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Uslar; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 0,4%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Göttingen mit einer Zunahme von 23%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Dezember 2023 von 4,1% in Duderstadt bis 7,7% in Osterode.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember geringfügig um 25 auf 6.801 Personen gestiegen. Das waren 1.292 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 1.089 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 1.062 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 14.420 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.578 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 13.061 Abmeldungen von Arbeitslosen (+557).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 19 Stellen auf 2.057 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 291 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 319 neue Arbeitsstellen, 65 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.425 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.173.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.422	10.354	10.434	68	0,7	650	6,7	7,3	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.801	6.776	6.795	25	0,4	1.292	23,5	22,0	20,0
55,9% Männer	3.801	3.761	3.757	40	1,1	771	25,4	23,7	22,1
44,1% Frauen	3.000	3.015	3.038	-15	-0,5	522	21,1	20,0	17,6
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	667	661	663	6	0,9	149	28,8	22,9	18,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	135	134	150	1	0,7	28	26,2	12,6	-0,7
34,0% 50 Jahre und älter	2.314	2.269	2.252	45	2,0	704	43,7	40,1	36,7
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.697	1.646	1.624	51	3,1	690	68,5	62,6	54,2
42,0% Langzeitarbeitslose	2.854	2.811	2.830	43	1,5	337	13,4	11,2	12,6
4,9% Schwerbehinderte Menschen	333	345	331	-12	-3,5	81	32,1	38,0	27,8
33,8% Ausländer	2.299	2.331	2.402	-32	-1,4	418	22,2	20,1	19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.089	1.192	1.222	-103	-8,6	83	8,3	10,5	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	349	407	419	-58	-14,3	-9	-2,5	8,2	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	262	304	-10	-3,8	75	42,4	5,2	34,5
15 bis unter 25 Jahre	166	191	209	-25	-13,1	18	12,2	7,3	13,6
55 Jahre und älter	212	198	215	14	7,1	59	38,6	26,9	3,9
seit Jahresbeginn	14.420	13.331	12.139	x	x	1.578	12,3	12,6	12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.062	1.192	1.290	-130	-10,9	-1	-0,1	0,8	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	271	327	362	-56	-17,1	14	5,4	7,9	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	264	294	-45	-17,0	34	18,4	8,6	0,3
15 bis unter 25 Jahre	157	178	253	-21	-11,8	-8	-4,8	-8,2	-14,8
55 Jahre und älter	175	181	155	-6	-3,3	2	1,2	-12,6	-4,3
seit Jahresbeginn	13.061	11.999	10.807	x	x	557	4,5	4,9	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,2	7,3	x	x	x	6,0	6,0	6,1
Männer	7,9	7,8	7,8	x	x	x	6,4	6,4	6,5
Frauen	6,6	6,6	6,7	x	x	x	5,5	5,6	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,0	6,0	x	x	x	4,9	5,1	5,2
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,7	7,5	x	x	x	5,8	6,5	8,2
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,5	7,5	x	x	x	5,4	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	8,4	8,2	8,1	x	x	x	5,2	5,3	5,5
Ausländer	19,0	19,3	19,8	x	x	x	17,4	17,9	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,7	7,8	x	x	x	6,4	6,4	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	319	332	408	-13	-3,9	-65	-16,9	-22,1	2,5
Zugang seit Jahresbeginn	4.425	4.106	3.774	x	x	-1.173	-21,0	-21,3	-21,2
Bestand	2.057	2.038	2.080	19	0,9	-291	-12,4	-16,5	-18,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember geringfügig um 2 auf 1.823 Personen gestiegen. Das waren 322 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 494 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 472 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+58). Seit Beginn des Jahres gab es 6.599 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 935 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.067 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+636).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.523	3.445	3.468	78	2,3	389	12,4	13,6	16,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.823	1.821	1.823	2	0,1	322	21,5	25,7	27,4	
57,3% Männer	1.045	1.034	1.040	11	1,1	171	19,6	24,4	27,5	
42,7% Frauen	778	787	783	-9	-1,1	152	24,3	27,6	27,3	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	166	149	142	17	11,4	46	38,3	24,2	17,4	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	10	12	5	50,0	6	66,7	-	9,1	
33,4% 50 Jahre und älter	608	612	611	-4	-0,7	43	7,6	12,5	15,1	
25,8% dar. 55 Jahre und älter	470	468	472	2	0,4	14	3,1	4,9	8,0	
8,9% Langzeitarbeitslose	162	168	176	-6	-3,6	-16	-9,0	-8,7	2,3	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	95	96	93	-1	-1,0	22	30,1	33,3	22,4	
23,3% Ausländer	425	431	428	-6	-1,4	126	42,1	56,2	48,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	494	583	571	-89	-15,3	22	4,7	20,5	7,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	281	336	360	-55	-16,4	-9	-3,1	13,1	10,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	118	113	-13	-11,0	13	14,1	32,6	-5,8	
15 bis unter 25 Jahre	57	72	59	-15	-20,8	12	26,7	12,5	1,7	
55 Jahre und älter	104	94	105	10	10,6	16	18,2	13,3	11,7	
seit Jahresbeginn	6.599	6.105	5.522	x	x	935	16,5	17,6	17,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	472	556	600	-84	-15,1	58	14,0	20,6	17,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	177	251	260	-74	-29,5	6	3,5	26,8	11,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	126	150	-10	-7,9	20	20,8	14,5	23,0	
15 bis unter 25 Jahre	41	58	103	-17	-29,3	-4	-8,9	-6,5	27,2	
55 Jahre und älter	103	96	92	7	7,3	24	30,4	26,3	3,4	
seit Jahresbeginn	6.067	5.595	5.039	x	x	636	11,7	11,5	10,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,5	
Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,8	1,7	
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,4	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,6	x	x	x	0,5	0,5	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2	
Ausländer	3,5	3,6	3,5	x	x	x	2,8	2,5	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,7	1,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember geringfügig um 23 auf 4.978 Personen gestiegen. Das waren 970 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 595 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 590 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 59 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 7.821 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 643 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 6.994 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-79).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.899	6.909	6.966	-10	-0,1	261	3,9	4,5	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.978	4.955	4.972	23	0,5	970	24,2	20,7	17,5
55,4% Männer	2.756	2.727	2.717	29	1,1	600	27,8	23,4	20,1
44,6% Frauen	2.222	2.228	2.255	-6	-0,3	370	20,0	17,6	14,6
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	501	512	521	-11	-2,1	103	25,9	22,5	19,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	124	138	-4	-3,2	22	22,4	13,8	-1,4
34,3% 50 Jahre und älter	1.706	1.657	1.641	49	3,0	661	63,3	54,1	46,9
24,6% dar. 55 Jahre und älter	1.227	1.178	1.152	49	4,2	676	122,7	108,1	87,0
54,1% Langzeitarbeitslose	2.692	2.643	2.654	49	1,9	353	15,1	12,8	13,4
4,8% Schwerbehinderte Menschen	238	249	238	-11	-4,4	59	33,0	39,9	30,1
37,6% Ausländer	1.874	1.900	1.974	-26	-1,4	292	18,5	14,1	14,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	609	651	-14	-2,3	61	11,4	2,4	2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	71	59	-3	-4,2	-	-	-10,1	-35,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	144	191	3	2,1	62	72,9	-10,0	80,2
15 bis unter 25 Jahre	109	119	150	-10	-8,4	6	5,8	4,4	19,0
55 Jahre und älter	108	104	110	4	3,8	43	66,2	42,5	-2,7
seit Jahresbeginn	7.821	7.226	6.617	x	x	643	9,0	8,8	9,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	590	636	690	-46	-7,2	-59	-9,1	-11,9	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	94	76	102	18	23,7	8	9,3	-27,6	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	138	144	-35	-25,4	14	15,7	3,8	-15,8
15 bis unter 25 Jahre	116	120	150	-4	-3,3	-4	-3,3	-9,1	-30,6
55 Jahre und älter	72	85	63	-13	-15,3	-22	-23,4	-35,1	-13,7
seit Jahresbeginn	6.994	6.404	5.768	x	x	-79	-1,1	-0,3	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	4,3	4,4	4,6
Männer	5,7	5,7	5,7	x	x	x	4,6	4,7	4,8
Frauen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,6	4,7	x	x	x	3,7	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,2	6,9	x	x	x	5,3	5,9	7,6
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,4	x	x	x	3,6	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	6,1	5,9	5,7	x	x	x	2,9	3,0	3,2
Ausländer	15,5	15,7	16,3	x	x	x	14,6	15,4	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	4,6	4,8	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 16 auf 820 Personen verringert. Das waren 139 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 191 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.351 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 381 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.197 Abmeldungen von Arbeitslosen (+239).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 2 Stellen auf 360 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 50 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 648 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 29.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.326	1.328	1.314	-2	-0,2	54	4,2	7,7	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	820	836	817	-16	-1,9	139	20,4	29,2	22,5
51,6% Männer	423	428	416	-5	-1,2	75	21,6	30,1	20,2
48,4% Frauen	397	408	401	-11	-2,7	64	19,2	28,3	24,9
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	74	87	88	-13	-14,9	13	21,3	50,0	25,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	27	26	-8	-29,6	1	5,6	92,9	44,4
40,6% 50 Jahre und älter	333	329	310	4	1,2	96	40,5	49,5	36,6
30,7% dar. 55 Jahre und älter	252	244	230	8	3,3	80	46,5	60,5	48,4
35,2% Langzeitarbeitslose	289	274	279	15	5,5	38	15,1	9,2	9,4
5,6% Schwerbehinderte Menschen	46	47	51	-1	-2,1	10	27,8	17,5	10,9
18,8% Ausländer	154	164	168	-10	-6,1	31	25,2	32,3	33,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	193	172	-18	-9,3	-1	-0,6	32,2	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	61	52	-4	-6,6	-12	-17,4	48,8	-7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	48	58	-13	-27,1	10	40,0	41,2	56,8
15 bis unter 25 Jahre	29	37	45	-8	-21,6	-4	-12,1	76,2	45,2
55 Jahre und älter	40	42	38	-2	-4,8	-5	-11,1	35,5	46,2
seit Jahresbeginn	2.351	2.176	1.983	x	x	381	19,3	21,3	20,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	171	182	20	11,7	51	36,4	0,6	-
dar. in Erwerbstätigkeit	48	43	70	5	11,6	18	60,0	-25,9	27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	37	41	7	18,9	16	57,1	42,3	5,1
15 bis unter 25 Jahre	39	36	43	3	8,3	11	39,3	5,9	4,9
55 Jahre und älter	33	29	27	4	13,8	6	22,2	-17,1	-6,9
seit Jahresbeginn	2.197	2.006	1.835	x	x	239	12,2	10,3	11,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	3,5	3,3	3,4
Männer	4,1	4,1	4,0	x	x	x	3,4	3,2	3,4
Frauen	4,2	4,3	4,2	x	x	x	3,6	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	4,0	4,1	x	x	x	2,9	2,8	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,9	4,2	4,0	x	x	x	3,0	2,3	3,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,7	x	x	x	3,0	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,1	x	x	x	3,4	3,0	3,1
Ausländer	20,2	21,5	22,0	x	x	x	17,9	18,1	18,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,4	x	x	x	3,7	3,6	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	50	50	47	-	-	-7	-12,3	2,0	-25,4
Zugang seit Jahresbeginn	648	598	548	x	x	-29	-4,3	-3,5	-4,0
Bestand	360	358	363	2	0,6	-3	-0,8	-3,8	-6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 9 auf 276 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 99 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22). Seit Beginn des Jahres gab es 1.210 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 124 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.179 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	546	531	515	15	2,8	34	6,6	12,5	7,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	276	267	262	9	3,4	28	11,3	17,6	7,4	
57,2% Männer	158	142	143	16	11,3	19	13,7	10,1	3,6	
42,8% Frauen	118	125	119	-7	-5,6	9	8,3	27,6	12,3	
14,9% 15 bis unter 25 Jahre	41	42	42	-1	-2,4	12	41,4	55,6	23,5	
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	10	-3	-27,3	-1	-11,1	57,1	11,1	
45,3% 50 Jahre und älter	125	110	110	15	13,6	11	9,6	8,9	8,9	
36,2% dar. 55 Jahre und älter	100	88	90	12	13,6	5	5,3	6,0	9,8	
5,4% Langzeitarbeitslose	15	14	15	1	7,1	-2	-11,8	-26,3	-31,8	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	19	20	24	-1	-5,0	-	-	-9,1	-7,7	
8,3% Ausländer	23	22	21	1	4,5	9	64,3	29,4	5,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	99	93	103	6	6,5	6	6,5	17,7	6,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	50	52	48	-2	-3,8	-9	-15,3	40,5	-2,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	25	39	-5	-20,0	5	33,3	13,6	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	20	21	30	-1	-4,8	2	11,1	10,5	50,0	
55 Jahre und älter	27	17	25	10	58,8	-1	-3,6	-19,0	56,3	
seit Jahresbeginn	1.210	1.111	1.018	x	x	124	11,4	11,9	11,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	92	83	111	9	10,8	22	31,4	-15,3	0,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	38	32	58	6	18,8	14	58,3	-25,6	34,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	25	29	-5	-20,0	4	25,0	19,0	-	
15 bis unter 25 Jahre	20	19	29	1	5,3	4	25,0	-26,9	-12,1	
55 Jahre und älter	15	18	18	-3	-16,7	-1	-6,3	-10,0	-14,3	
seit Jahresbeginn	1.179	1.087	1.004	x	x	78	7,1	5,4	7,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,2	1,2	
Männer	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,2	1,3	
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,0	1,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,4	1,3	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,2	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3	
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,6	1,7	x	x	x	1,8	1,6	1,7	
Ausländer	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,0	2,5	2,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,2	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 25 auf 544 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 76 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 99 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.141 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 257 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.018 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+161).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	780	797	799	-17	-2,1	20	2,6	4,7	4,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	544	569	555	-25	-4,4	111	25,6	35,5	31,2	
48,7% Männer	265	286	273	-21	-7,3	56	26,8	43,0	31,3	
51,3% Frauen	279	283	282	-4	-1,4	55	24,6	28,6	31,2	
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	33	45	46	-12	-26,7	1	3,1	45,2	27,8	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	16	16	-5	-31,3	2	22,2	128,6	77,8	
38,2% 50 Jahre und älter	208	219	200	-11	-5,0	85	69,1	84,0	58,7	
27,9% dar. 55 Jahre und älter	152	156	140	-4	-2,6	75	97,4	126,1	91,8	
50,4% Langzeitarbeitslose	274	260	264	14	5,4	40	17,1	12,1	13,3	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	27	27	27	-	-	10	58,8	50,0	35,0	
24,1% Ausländer	131	142	147	-11	-7,7	22	20,2	32,7	38,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	76	100	69	-24	-24,0	-7	-8,4	49,3	-1,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	9	4	-2	-22,2	-3	-30,0	125,0	-42,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	23	19	-8	-34,8	5	50,0	91,7	72,7	
15 bis unter 25 Jahre	9	16	15	-7	-43,8	-6	-40,0	*	36,4	
55 Jahre und älter	13	25	13	-12	-48,0	-4	-23,5	150,0	30,0	
seit Jahresbeginn	1.141	1.065	965	x	x	257	29,1	33,0	31,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	99	88	71	11	12,5	29	41,4	22,2	-1,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	10	11	12	-1	-9,1	4	66,7	-26,7	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	12	12	12	100,0	12	100,0	140,0	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	19	17	14	2	11,8	7	58,3	112,5	75,0	
55 Jahre und älter	18	11	9	7	63,6	7	63,6	-26,7	12,5	
seit Jahresbeginn	1.018	919	831	x	x	161	18,8	16,8	16,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,9	2,8	x	x	x	2,2	2,1	2,1	
Männer	2,5	2,7	2,6	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
Frauen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	2,1	2,1	x	x	x	1,5	1,5	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,5	2,5	x	x	x	1,5	1,2	1,5	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,4	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,4	x	x	x	1,6	1,4	1,5	
Ausländer	17,2	18,6	19,3	x	x	x	15,9	15,6	15,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 86 auf 1.349 Personen gestiegen. Das waren 113 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 285 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 207 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.826 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 113 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.711 Abmeldungen von Arbeitslosen (+67). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 601; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 60 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 56 neue Arbeitsstellen, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 936 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 93.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.425	2.372	2.405	53	2,2	77	3,3	2,8	4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.349	1.263	1.303	86	6,8	113	9,1	1,9	5,0
56,3% Männer	759	718	732	41	5,7	79	11,6	6,4	8,0
43,7% Frauen	590	545	571	45	8,3	34	6,1	-3,5	1,4
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	131	126	135	5	4,0	22	20,2	18,9	21,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	33	32	-	-	13	65,0	32,0	28,0
35,1% 50 Jahre und älter	473	428	448	45	10,5	64	15,6	3,6	2,8
24,9% dar. 55 Jahre und älter	336	305	321	31	10,2	48	16,7	4,5	0,9
37,3% Langzeitarbeitslose	503	509	517	-6	-1,2	48	10,5	11,1	9,3
4,1% Schwerbehinderte Menschen	55	51	58	4	7,8	-1	-1,8	-10,5	-
26,0% Ausländer	351	319	353	32	10,0	8	2,3	-14,0	-1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	218	213	67	30,7	83	41,1	11,8	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	116	77	83	39	50,6	21	22,1	-2,5	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	65	75	32	49,2	47	94,0	32,7	38,9
15 bis unter 25 Jahre	37	32	33	5	15,6	3	8,8	45,5	-10,8
55 Jahre und älter	64	31	49	33	106,5	32	100,0	3,3	-
seit Jahresbeginn	2.826	2.541	2.323	x	x	113	4,2	1,2	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	260	207	-53	-20,4	-10	-4,6	19,3	-20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	65	74	56	-9	-12,2	8	14,0	13,8	-27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	95	82	-49	-51,6	-21	-31,3	58,3	7,9
15 bis unter 25 Jahre	33	39	41	-6	-15,4	2	6,5	39,3	-12,8
55 Jahre und älter	37	51	42	-14	-27,5	-1	-2,6	-15,0	-17,6
seit Jahresbeginn	2.711	2.504	2.244	x	x	67	2,5	3,2	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,0	6,2	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Männer	6,8	6,5	6,6	x	x	x	6,1	6,1	6,1
Frauen	6,0	5,5	5,8	x	x	x	5,7	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,7	7,1	x	x	x	5,8	5,6	5,9
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,7	6,5	x	x	x	4,4	5,5	5,5
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,0	5,2	x	x	x	4,7	4,8	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,3	5,5	x	x	x	5,1	5,3	5,7
Ausländer	23,4	21,3	23,5	x	x	x	27,5	29,8	28,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,5	6,7	x	x	x	6,4	6,5	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	56	82	98	-26	-31,7	1	1,8	5,1	104,2
Zugang seit Jahresbeginn	936	880	798	x	x	93	11,0	11,7	12,4
Bestand	601	599	569	2	0,3	60	11,1	6,8	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 43 auf 466 Personen gestiegen. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 150 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 1.422 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 151 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.274 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+73).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	843	776	781	67	8,6	113	15,5	12,5	12,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	466	423	439	43	10,2	83	21,7	15,9	18,3	
60,3% Männer	281	247	261	34	13,8	59	26,6	14,4	20,3	
39,7% Frauen	185	176	178	9	5,1	24	14,9	18,1	15,6	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	45	41	49	4	9,8	11	32,4	13,9	22,5	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	7	7	-1	-14,3	*	*	133,3	75,0	
43,3% 50 Jahre und älter	202	172	188	30	17,4	20	11,0	-	-	
34,8% dar. 55 Jahre und älter	162	137	152	25	18,2	20	14,1	-3,5	-5,6	
9,0% Langzeitarbeitslose	42	48	53	-6	-12,5	-2	-4,5	14,3	15,2	
5,2% Schwerbehinderte Menschen	24	24	26	-	-	-7	-22,6	-20,0	-13,3	
13,9% Ausländer	65	59	61	6	10,2	23	54,8	43,9	52,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	150	100	127	50	50,0	39	35,1	8,7	36,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	98	60	77	38	63,3	20	25,6	-4,8	57,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	19	29	4	21,1	8	53,3	72,7	38,1	
15 bis unter 25 Jahre	18	16	19	2	12,5	4	28,6	45,5	46,2	
55 Jahre und älter	45	17	37	28	164,7	20	80,0	-15,0	42,3	
seit Jahresbeginn	1.422	1.272	1.172	x	x	151	11,9	9,7	9,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	95	114	95	-19	-16,7	9	10,5	20,0	2,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	42	55	39	-13	-23,6	3	7,7	22,2	-18,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	22	22	-8	-36,4	-1	-6,7	22,2	57,1	
15 bis unter 25 Jahre	14	24	20	-10	-41,7	2	16,7	60,0	25,0	
55 Jahre und älter	22	31	27	-9	-29,0	-1	-4,3	-13,9	22,7	
seit Jahresbeginn	1.274	1.179	1.065	x	x	73	6,1	5,7	4,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	1,8	1,7	1,8	
Männer	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,2	2,6	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,4	1,4	x	x	x	*	0,7	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	1,9	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,8	
Ausländer	4,3	3,9	4,1	x	x	x	3,4	3,3	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,0	1,9	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 43 auf 883 Personen gestiegen. Das waren 30 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 135 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.404 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.437 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-6).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.582	1.596	1.624	-14	-0,9	-36	-2,2	-1,4	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	883	840	864	43	5,1	30	3,5	-4,0	-0,7
54,1% Männer	478	471	471	7	1,5	20	4,4	2,6	2,2
45,9% Frauen	405	369	393	36	9,8	10	2,5	-11,3	-3,9
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	86	85	86	1	1,2	11	14,7	21,4	21,1
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	25	1	3,8	9	50,0	18,2	19,0
30,7% 50 Jahre und älter	271	256	260	15	5,9	44	19,4	6,2	4,8
19,7% dar. 55 Jahre und älter	174	168	169	6	3,6	28	19,2	12,0	7,6
52,2% Langzeitarbeitslose	461	461	464	-	-	50	12,2	10,8	8,7
3,5% Schwerbehinderte Menschen	31	27	32	4	14,8	6	24,0	-	14,3
32,4% Ausländer	286	260	292	26	10,0	-15	-5,0	-21,2	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	135	118	86	17	14,4	44	48,4	14,6	-35,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	17	6	1	5,9	1	5,9	6,3	-76,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	46	46	28	60,9	39	111,4	21,1	39,4
15 bis unter 25 Jahre	19	16	14	3	18,8	-1	-5,0	45,5	-41,7
55 Jahre und älter	19	14	12	5	35,7	12	171,4	40,0	-47,8
seit Jahresbeginn	1.404	1.269	1.151	x	x	-38	-2,6	-6,1	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	112	146	112	-34	-23,3	-19	-14,5	18,7	-32,5
dar. in Erwerbstätigkeit	23	19	17	4	21,1	5	27,8	-5,0	-41,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	73	60	-41	-56,2	-20	-38,5	73,8	-3,2
15 bis unter 25 Jahre	19	15	21	4	26,7	-	-	15,4	-32,3
55 Jahre und älter	15	20	15	-5	-25,0	-	-	-16,7	-48,3
seit Jahresbeginn	1.437	1.325	1.179	x	x	-6	-0,4	1,0	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Männer	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,1	4,1
Frauen	4,1	3,7	4,0	x	x	x	4,0	4,3	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,0	3,7	3,8
15 bis unter 20 Jahre	5,5	5,3	5,1	x	x	x	3,9	4,8	4,6
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Ausländer	19,1	17,3	19,5	x	x	x	24,2	26,5	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,3	4,5	x	x	x	4,4	4,6	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 22 auf 1.213 Personen gestiegen. Das waren 170 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%. Dabei meldeten sich 220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.748 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 229 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.556 Abmeldungen von Arbeitslosen (+139).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 13 Stellen auf 439 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 133 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 59 neue Arbeitsstellen, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 856 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 295.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.879	1.860	1.820	19	1,0	108	6,1	8,3	5,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.213	1.191	1.156	22	1,8	170	16,3	17,7	14,5	
51,6% Männer	626	625	623	1	0,2	76	13,8	20,4	22,2	
48,4% Frauen	587	566	533	21	3,7	94	19,1	14,8	6,6	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	115	115	122	-	-	16	16,2	26,4	34,1	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	22	24	2	9,1	1	4,3	-12,0	-	
36,7% 50 Jahre und älter	445	448	428	-3	-0,7	112	33,6	34,9	32,9	
26,1% dar. 55 Jahre und älter	316	314	304	2	0,6	76	31,7	33,6	33,3	
39,5% Langzeitarbeitslose	479	485	465	-6	-1,2	67	16,3	18,6	18,9	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	72	77	77	-5	-6,5	5	7,5	26,2	20,3	
28,4% Ausländer	344	347	333	-3	-0,9	50	17,0	23,5	16,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	220	246	200	-26	-10,6	-7	-3,1	12,3	-4,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	92	92	-	-	-4	-4,2	15,0	43,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	61	40	-8	-13,1	14	35,9	56,4	-21,6	
15 bis unter 25 Jahre	33	22	35	11	50,0	-8	-19,5	-33,3	29,6	
55 Jahre und älter	39	52	45	-13	-25,0	-3	-7,1	20,9	32,4	
seit Jahresbeginn	2.748	2.528	2.282	x	x	229	9,1	10,3	10,1	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	196	209	223	-13	-6,2	-1	-0,5	-6,3	8,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	49	61	85	-12	-19,7	4	8,9	-	57,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	55	52	-13	-23,6	2	5,0	52,8	-	
15 bis unter 25 Jahre	31	29	38	2	6,9	1	3,3	-9,4	26,7	
55 Jahre und älter	37	43	38	-6	-14,0	-	-	10,3	8,6	
seit Jahresbeginn	2.556	2.360	2.151	x	x	139	5,8	6,3	7,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,3	x	x	x	4,7	4,6	4,6	
Männer	5,3	5,3	5,3	x	x	x	4,7	4,4	4,3	
Frauen	5,7	5,5	5,2	x	x	x	4,8	4,8	4,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,8	x	x	x	3,6	3,3	3,3	
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,5	3,8	x	x	x	3,6	4,0	3,8	
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	5,1	x	x	x	3,9	3,9	3,9	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,4	x	x	x	4,3	4,3	4,2	
Ausländer	17,8	18,0	17,3	x	x	x	16,1	15,4	15,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,7	x	x	x	5,1	5,0	5,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	59	57	45	2	3,5	-38	-39,2	-31,3	-66,7	
Zugang seit Jahresbeginn	856	797	740	x	x	-295	-25,6	-24,4	-23,8	
Bestand	439	426	468	13	3,1	-133	-23,3	-24,9	-16,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 29 auf 417 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 127 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 95 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 1.534 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.476 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+49).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	803	772	739	31	4,0	81	11,2	12,7	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	417	388	377	29	7,5	23	5,8	6,0	1,3	
56,4% Männer	235	224	228	11	4,9	20	9,3	13,1	18,1	
43,6% Frauen	182	164	149	18	11,0	3	1,7	-2,4	-16,8	
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	49	46	42	3	6,5	25	104,2	119,0	82,6	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	6	5	3	50,0	*	*	*	*	
44,4% 50 Jahre und älter	185	177	179	8	4,5	11	6,3	3,5	4,1	
34,8% dar. 55 Jahre und älter	145	140	146	5	3,6	-3	-2,0	-0,7	2,8	
12,5% Langzeitarbeitslose	52	49	40	3	6,1	-3	-5,5	-12,5	-28,6	
6,5% Schwerbehinderte Menschen	27	29	31	-2	-6,9	-4	-12,9	-6,5	-6,1	
18,9% Ausländer	79	74	71	5	6,8	6	8,2	15,6	-1,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	127	129	120	-2	-1,6	-8	-5,9	8,4	5,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	78	77	81	1	1,3	-5	-6,0	13,2	32,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	22	20	3	13,6	-	-	-	-33,3	
15 bis unter 25 Jahre	20	18	17	2	11,1	3	17,6	50,0	6,3	
55 Jahre und älter	24	26	33	-2	-7,7	-10	-29,4	-16,1	37,5	
seit Jahresbeginn	1.534	1.407	1.278	x	x	85	5,9	7,1	6,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	95	113	147	-18	-15,9	-6	-5,9	-12,4	30,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	40	50	67	-10	-20,0	9	29,0	-3,8	71,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	28	36	-11	-39,3	-13	-43,3	16,7	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	17	15	25	2	13,3	4	30,8	-	127,3	
55 Jahre und älter	19	30	29	-11	-36,7	-7	-26,9	-9,1	3,6	
seit Jahresbeginn	1.476	1.381	1.268	x	x	49	3,4	4,1	5,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7	
Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,6	
Frauen	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,6	x	x	x	0,9	0,8	0,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	0,9	0,8	x	x	x	*	*	*	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,5	2,6	
Ausländer	4,1	3,8	3,7	x	x	x	4,0	3,5	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 7 auf 796 Personen verringert. Das waren 147 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 101 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.214 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.080 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+90).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.076	1.088	1.081	-12	-1,1	27	2,6	5,3	4,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	796	803	779	-7	-0,9	147	22,7	24,3	22,1	
49,1% Männer	391	401	395	-10	-2,5	56	16,7	24,9	24,6	
50,9% Frauen	405	402	384	3	0,7	91	29,0	23,7	19,6	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	66	69	80	-3	-4,3	-9	-12,0	-1,4	17,6	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	16	19	-1	-6,3	-6	-28,6	-30,4	-17,4	
32,7% 50 Jahre und älter	260	271	249	-11	-4,1	101	63,5	68,3	66,0	
21,5% dar. 55 Jahre und älter	171	174	158	-3	-1,7	79	85,9	85,1	83,7	
53,6% Langzeitarbeitslose	427	436	425	-9	-2,1	70	19,6	23,5	26,9	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	45	48	46	-3	-6,3	9	25,0	60,0	48,4	
33,3% Ausländer	265	273	262	-8	-2,9	44	19,9	25,8	22,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	93	117	80	-24	-20,5	1	1,1	17,0	-16,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	15	11	-1	-6,7	1	7,7	25,0	x	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	39	20	-11	-28,2	14	100,0	129,4	-4,8	
15 bis unter 25 Jahre	13	4	18	9	225,0	-11	-45,8	-81,0	63,6	
55 Jahre und älter	15	26	12	-11	-42,3	7	87,5	116,7	20,0	
seit Jahresbeginn	1.214	1.121	1.004	x	x	144	13,5	14,6	14,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	101	96	76	5	5,2	5	5,2	2,1	-18,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	11	18	-2	-18,2	-5	-35,7	22,2	20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	27	16	-2	-7,4	15	150,0	125,0	-27,3	
15 bis unter 25 Jahre	14	14	13	-	-	-3	-17,6	-17,6	-31,6	
55 Jahre und älter	18	13	9	5	38,5	7	63,6	116,7	28,6	
seit Jahresbeginn	1.080	979	883	x	x	90	9,1	9,5	10,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,5	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
Männer	3,3	3,4	3,4	x	x	x	2,8	2,7	2,7	
Frauen	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,1	3,2	3,1	
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	3,1	x	x	x	2,8	2,6	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,5	3,0	x	x	x	3,3	3,6	3,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,0	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,8	x	x	x	1,7	1,7	1,6	
Ausländer	13,7	14,1	13,6	x	x	x	12,1	11,9	11,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,8	x	x	x	3,2	3,2	3,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim
Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember geringfügig um 5 auf 2.132 Personen verringert. Das waren 22 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 426 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 431 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.168 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.167 Abmeldungen von Arbeitslosen (+310).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 12 Stellen auf 1.054 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 120 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 167 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.228 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 45.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.922	3.866	3.831	56	1,4	154	4,1	3,9	2,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.132	2.137	2.127	-5	-0,2	22	1,0	2,2	-3,4	
55,2% Männer	1.177	1.178	1.165	-1	-0,1	70	6,3	9,1	5,4	
44,8% Frauen	955	959	962	-4	-0,4	-48	-4,8	-5,2	-12,4	
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	227	235	232	-8	-3,4	3	1,3	9,8	-0,9	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	52	56	-4	-7,7	-1	-2,0	4,0	5,7	
33,0% 50 Jahre und älter	704	697	677	7	1,0	24	3,5	2,2	-4,1	
23,6% dar. 55 Jahre und älter	503	495	477	8	1,6	54	12,0	10,2	2,6	
37,9% Langzeitarbeitslose	809	822	834	-13	-1,6	-8	-1,0	0,4	2,3	
4,6% Schwerbehinderte Menschen	98	102	98	-4	-3,9	2	2,1	7,4	-4,9	
31,1% Ausländer	663	703	722	-40	-5,7	-52	-7,3	-6,4	-10,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	426	474	415	-48	-10,1	-20	-4,5	18,5	-0,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	164	155	-18	-11,0	-8	-5,2	18,0	15,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	140	127	-4	-2,9	1	0,7	44,3	30,9	
15 bis unter 25 Jahre	68	83	72	-15	-18,1	-17	-20,0	13,7	-5,3	
55 Jahre und älter	81	90	71	-9	-10,0	11	15,7	20,0	-2,7	
seit Jahresbeginn	5.168	4.742	4.268	x	x	30	0,6	1,1	-0,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	431	462	427	-31	-6,7	8	1,9	-5,5	-4,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	120	122	109	-2	-1,6	13	12,1	-5,4	-9,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	163	149	13	8,0	26	17,3	5,2	3,5	
15 bis unter 25 Jahre	72	75	83	-3	-4,0	-	-	-8,5	-5,7	
55 Jahre und älter	74	75	63	-1	-1,3	5	7,2	-21,9	-24,1	
seit Jahresbeginn	5.167	4.736	4.274	x	x	310	6,4	6,8	8,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,2	x	x	x	5,3	5,2	5,5	
Männer	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,2	5,1	5,2	
Frauen	5,0	5,0	5,0	x	x	x	5,3	5,4	5,8	
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,7	5,6	x	x	x	5,5	5,2	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,4	4,8	x	x	x	4,6	4,7	5,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,5	
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,7	4,6	x	x	x	4,4	4,4	4,6	
Ausländer	22,1	23,4	24,1	x	x	x	28,5	30,0	32,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,7	6,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	167	161	137	6	3,7	25	17,6	-10,6	-18,5	
Zugang seit Jahresbeginn	2.228	2.061	1.900	x	x	45	2,1	1,0	2,1	
Bestand	1.054	1.066	1.061	-12	-1,1	-120	-10,2	-10,6	-14,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 18 auf 665 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 205 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 170 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Beginn des Jahres gab es 2.541 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 134 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.336 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+56).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.293	1.245	1.215	48	3,9	104	8,7	8,4	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	665	647	616	18	2,8	50	8,1	14,7	6,0	
60,3% Männer	401	387	369	14	3,6	77	23,8	33,4	24,7	
39,7% Frauen	264	260	247	4	1,5	-27	-9,3	-5,1	-13,3	
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	86	91	86	-5	-5,5	9	11,7	35,8	24,6	
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	8	10	-4	-50,0	-6	-60,0	-20,0	25,0	
40,0% 50 Jahre und älter	266	261	245	5	1,9	-14	-5,0	-0,4	-14,0	
32,6% dar. 55 Jahre und älter	217	209	194	8	3,8	-1	-0,5	2,0	-14,2	
10,4% Langzeitarbeitslose	69	65	66	4	6,2	-11	-13,8	-18,8	-24,1	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	52	52	51	-	-	4	8,3	18,2	-3,8	
14,6% Ausländer	97	103	104	-6	-5,8	17	21,3	35,5	65,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	205	238	209	-33	-13,9	-16	-7,2	22,1	12,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	130	134	-8	-6,2	4	3,4	12,1	34,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	59	42	-18	-30,5	-18	-30,5	59,5	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	28	40	35	-12	-30,0	-15	-34,9	14,3	-	
55 Jahre und älter	49	56	44	-7	-12,5	4	8,9	33,3	7,3	
seit Jahresbeginn	2.541	2.336	2.098	x	x	134	5,6	6,9	5,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	170	195	189	-25	-12,8	13	8,3	-1,5	5,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	74	99	77	-25	-25,3	13	21,3	20,7	4,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	48	55	-7	-14,6	-1	-2,4	45,5	5,8	
15 bis unter 25 Jahre	30	34	43	-4	-11,8	1	3,4	6,3	22,9	
55 Jahre und älter	38	40	38	-2	-5,0	8	26,7	-33,3	-13,6	
seit Jahresbeginn	2.336	2.166	1.971	x	x	56	2,5	2,0	2,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,5	
Männer	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4	
Frauen	1,4	1,4	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,1	x	x	x	1,9	1,6	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,7	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,1	2,0	2,2	
Ausländer	3,2	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,0	2,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 23 auf 1.467 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 221 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 261 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.627 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.831 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+254).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.629	2.621	2.616	8	0,3	50	1,9	1,9	1,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.467	1.490	1.511	-23	-1,5	-28	-1,9	-2,5	-6,8	
52,9% Männer	776	791	796	-15	-1,9	-7	-0,9	0,1	-1,6	
47,1% Frauen	691	699	715	-8	-1,1	-21	-2,9	-5,3	-12,1	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	141	144	146	-3	-2,1	-6	-4,1	-2,0	-11,5	
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	44	46	-	-	5	12,8	10,0	2,2	
29,9% 50 Jahre und älter	438	436	432	2	0,5	38	9,5	3,8	2,6	
19,5% dar. 55 Jahre und älter	286	286	283	-	-	55	23,8	17,2	18,4	
50,4% Langzeitarbeitslose	740	757	768	-17	-2,2	3	0,4	2,4	5,5	
3,1% Schwerbehinderte Menschen	46	50	47	-4	-8,0	-2	-4,2	-2,0	-6,0	
38,6% Ausländer	566	600	618	-34	-5,7	-69	-10,9	-11,1	-17,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	221	236	206	-15	-6,4	-4	-1,8	15,1	-10,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	34	21	-10	-29,4	-12	-33,3	47,8	-38,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	81	85	14	17,3	19	25,0	35,0	51,8	
15 bis unter 25 Jahre	40	43	37	-3	-7,0	-2	-4,8	13,2	-9,8	
55 Jahre und älter	32	34	27	-2	-5,9	7	28,0	3,0	-15,6	
seit Jahresbeginn	2.627	2.406	2.170	x	x	-104	-3,8	-4,0	-5,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	261	267	238	-6	-2,2	-5	-1,9	-8,2	-11,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	46	23	32	23	100,0	-	-	-51,1	-30,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	115	94	20	17,4	27	25,0	-5,7	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	42	41	40	1	2,4	-1	-2,3	-18,0	-24,5	
55 Jahre und älter	36	35	25	1	2,9	-3	-7,7	-2,8	-35,9	
seit Jahresbeginn	2.831	2.570	2.303	x	x	254	9,9	11,2	14,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,8	4,1	
Männer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8	
Frauen	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,8	3,9	4,3	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,6	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,8	4,2	
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
Ausländer	18,9	20,0	20,6	x	x	x	25,3	26,9	29,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 58 auf 2.775 Personen gestiegen. Das waren 482 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 427 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 377 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.237 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 322 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.743 Abmeldungen von Arbeitslosen (+246).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 20 Stellen auf 769 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 65 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 103 neue Arbeitsstellen, 9 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.445 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 229.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	4.074	3.999	4.017	75	1,9	328	8,8	9,9	10,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.775	2.717	2.671	58	2,1	482	21,0	22,6	19,7	
55,2% Männer	1.531	1.483	1.466	48	3,2	254	19,9	23,6	20,7	
44,8% Frauen	1.244	1.234	1.205	10	0,8	228	22,4	21,5	18,5	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	232	227	234	5	2,2	24	11,5	14,6	12,0	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	52	50	-2	-3,8	10	25,0	26,8	38,9	
37,6% 50 Jahre und älter	1.044	1.037	993	7	0,7	265	34,0	39,0	31,5	
26,5% dar. 55 Jahre und älter	735	717	674	18	2,5	265	56,4	59,3	42,2	
43,8% Langzeitarbeitslose	1.215	1.182	1.161	33	2,8	267	28,2	24,9	22,9	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	146	130	123	16	12,3	24	19,7	3,2	-7,5	
30,0% Ausländer	832	796	801	36	4,5	177	27,0	30,3	32,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	427	439	424	-12	-2,7	-42	-9,0	27,6	0,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	154	165	134	-11	-6,7	-8	-4,9	39,8	-1,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	71	85	11	15,5	30	57,7	-2,7	-10,5	
15 bis unter 25 Jahre	59	66	62	-7	-10,6	-11	-15,7	37,5	-6,1	
55 Jahre und älter	95	122	105	-27	-22,1	-3	-3,1	43,5	2,9	
seit Jahresbeginn	5.237	4.810	4.371	x	x	322	6,6	8,2	6,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	377	395	394	-18	-4,6	-5	-1,3	10,0	11,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	93	119	85	-26	-21,8	-1	-1,1	38,4	-29,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	79	84	1	1,3	18	29,0	27,4	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	58	69	82	-11	-15,9	2	3,6	19,0	32,3	
55 Jahre und älter	88	86	83	2	2,3	8	10,0	-23,9	13,7	
seit Jahresbeginn	4.743	4.366	3.971	x	x	246	5,5	6,1	5,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,5	7,4	x	x	x	6,3	6,1	6,2	
Männer	8,0	7,7	7,7	x	x	x	6,7	6,3	6,3	
Frauen	7,4	7,3	7,1	x	x	x	6,0	6,0	6,0	
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,0	6,2	x	x	x	5,7	5,4	5,7	
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,7	4,5	x	x	x	3,8	3,9	3,5	
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	6,7	x	x	x	5,3	5,1	5,1	
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,3	6,9	x	x	x	5,0	4,8	5,0	
Ausländer	35,7	34,1	34,4	x	x	x	31,6	29,5	29,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,3	8,2	8,0	x	x	x	6,9	6,6	6,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	103	118	101	-15	-12,7	9	9,6	-19,7	-21,7	
Zugang seit Jahresbeginn	1.445	1.342	1.224	x	x	-229	-13,7	-15,1	-14,6	
Bestand	769	789	795	-20	-2,5	-65	-7,8	-8,4	-10,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 12 auf 610 Personen gestiegen. Das waren 37 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 194 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 185 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Beginn des Jahres gab es 2.365 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.277 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+26).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.270	1.219	1.249	51	4,2	106	9,1	10,8	14,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	610	598	610	12	2,0	37	6,5	10,9	16,0	
59,3% Männer	362	347	347	15	4,3	2	0,6	8,8	9,1	
40,7% Frauen	248	251	263	-3	-1,2	35	16,4	14,1	26,4	
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	81	76	85	5	6,6	20	32,8	16,9	28,8	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	9	1	12,5	4	80,0	-20,0	80,0	
42,1% 50 Jahre und älter	257	258	259	-1	-0,4	-21	-7,6	-	2,8	
33,4% dar. 55 Jahre und älter	204	200	204	4	2,0	-21	-9,3	-4,3	-1,9	
8,2% Langzeitarbeitslose	50	47	58	3	6,4	4	8,7	-6,0	9,4	
8,2% Schwerbehinderte Menschen	50	42	43	8	19,0	-5	-9,1	-26,3	-25,9	
12,3% Ausländer	75	62	70	13	21,0	10	15,4	6,9	25,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	194	208	193	-14	-6,7	-26	-11,8	22,4	10,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	136	114	-14	-10,3	-12	-9,0	36,0	6,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	38	38	-8	-21,1	-2	-6,3	11,8	52,0	
15 bis unter 25 Jahre	32	35	35	-3	-8,6	3	10,3	52,2	12,9	
55 Jahre und älter	55	54	47	1	1,9	-7	-11,3	8,0	11,9	
seit Jahresbeginn	2.365	2.171	1.963	x	x	32	1,4	2,7	1,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	185	214	161	-29	-13,6	10	5,7	39,0	-13,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	69	89	61	-20	-22,5	7	11,3	56,1	-24,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	43	41	-4	-9,3	4	11,4	30,3	2,5	
15 bis unter 25 Jahre	27	41	30	-14	-34,1	-3	-10,0	64,0	-3,2	
55 Jahre und älter	52	58	44	-6	-10,3	6	13,0	20,8	-10,2	
seit Jahresbeginn	2.277	2.092	1.878	x	x	26	1,2	0,8	-2,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5	
Männer	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,7	
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	2,3	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	0,5	1,0	0,5	
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,2	2,2	
Ausländer	3,2	2,7	3,0	x	x	x	3,1	2,8	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 46 auf 2.165 Personen gestiegen. Das waren 445 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%.

Dabei meldeten sich 233 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.872 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 290 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.466 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+220).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.804	2.780	2.768	24	0,9	222	8,6	9,4	8,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.165	2.119	2.061	46	2,2	445	25,9	26,4	20,8	
54,0% Männer	1.169	1.136	1.119	33	2,9	252	27,5	28,9	24,7	
46,0% Frauen	996	983	942	13	1,3	193	24,0	23,5	16,4	
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	151	151	149	-	-	4	2,7	13,5	4,2	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	44	41	-3	-6,8	6	17,1	41,9	32,3	
36,4% 50 Jahre und älter	787	779	734	8	1,0	286	57,1	59,6	45,9	
24,5% dar. 55 Jahre und älter	531	517	470	14	2,7	286	116,7	114,5	76,7	
53,8% Langzeitarbeitslose	1.165	1.135	1.103	30	2,6	263	29,2	26,7	23,7	
4,4% Schwerbehinderte Menschen	96	88	80	8	9,1	29	43,3	27,5	6,7	
35,0% Ausländer	757	734	731	23	3,1	167	28,3	32,7	33,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	233	231	231	2	0,9	-16	-6,4	32,8	-7,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	29	20	3	10,3	4	14,3	61,1	-31,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	33	47	19	57,6	32	160,0	-15,4	-32,9	
15 bis unter 25 Jahre	27	31	27	-4	-12,9	-14	-34,1	24,0	-22,9	
55 Jahre und älter	40	68	58	-28	-41,2	4	11,1	94,3	-3,3	
seit Jahresbeginn	2.872	2.639	2.408	x	x	290	11,2	13,1	11,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	192	181	233	11	6,1	-15	-7,2	-11,7	38,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	24	30	24	-6	-20,0	-8	-25,0	3,4	-40,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	36	43	5	13,9	14	51,9	24,1	43,3	
15 bis unter 25 Jahre	31	28	52	3	10,7	5	19,2	-15,2	67,7	
55 Jahre und älter	36	28	39	8	28,6	2	5,9	-56,9	62,5	
seit Jahresbeginn	2.466	2.274	2.093	x	x	220	9,8	11,5	14,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	5,9	5,7	x	x	x	4,8	4,6	4,7	
Männer	6,1	5,9	5,8	x	x	x	4,8	4,6	4,7	
Frauen	5,9	5,8	5,6	x	x	x	4,7	4,7	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,6	3,9	
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,0	3,7	x	x	x	3,4	3,0	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,0	x	x	x	3,4	3,4	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	4,8	x	x	x	2,6	2,6	2,8	
Ausländer	32,5	31,5	31,4	x	x	x	28,5	26,7	26,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,2	x	x	x	5,2	5,0	5,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 18 auf 483 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 5,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 138 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 120 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.433 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 107 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.440 Abmeldungen von Arbeitslosen (+179).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 10 Stellen auf 189 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 29 neue Arbeitsstellen, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 294 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 112.

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	915	892	908	23	2,6	51	5,9	3,0	6,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	483	465	481	18	3,9	2	0,4	-2,5	3,2	
58,0% Männer	280	272	286	8	2,9	20	7,7	4,2	14,9	
42,0% Frauen	203	193	195	10	5,2	-18	-8,1	-10,6	-10,1	
14,9% 15 bis unter 25 Jahre	72	68	81	4	5,9	5	7,5	-11,7	12,5	
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	20	25	-1	-5,0	1	5,6	-4,8	8,7	
28,8% 50 Jahre und älter	139	138	142	1	0,7	3	2,2	7,8	12,7	
20,3% dar. 55 Jahre und älter	98	93	99	5	5,4	19	24,1	25,7	33,8	
34,4% Langzeitarbeitslose	166	171	168	-5	-2,9	10	6,4	8,2	9,1	
6,0% Schwerbehinderte Menschen	29	28	29	1	3,6	-	-	-6,7	11,5	
18,8% Ausländer	91	81	106	10	12,3	-54	-37,2	-43,8	-26,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	138	104	138	34	32,7	29	26,6	3,0	30,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	28	41	21	75,0	7	16,7	-22,2	51,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	33	47	8	24,2	15	57,7	43,5	51,6	
15 bis unter 25 Jahre	19	19	24	-	-	6	46,2	-13,6	41,2	
55 Jahre und älter	28	17	24	11	64,7	10	55,6	13,3	140,0	
seit Jahresbeginn	1.433	1.295	1.191	x	x	107	8,1	6,4	6,7	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	120	120	140	-	-	17	16,5	27,7	17,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	24	31	23	-7	-22,6	-2	-7,7	106,7	-42,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	44	60	-5	-11,4	6	18,2	63,0	93,5	
15 bis unter 25 Jahre	13	28	19	-15	-53,6	-10	-43,5	64,7	18,8	
55 Jahre und älter	23	24	27	-1	-4,2	10	76,9	60,0	58,8	
seit Jahresbeginn	1.440	1.320	1.200	x	x	179	14,2	14,0	12,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,3	
Männer	5,9	5,8	6,1	x	x	x	5,5	5,5	5,3	
Frauen	4,9	4,7	4,7	x	x	x	5,4	5,3	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,2	8,6	x	x	x	7,4	8,5	8,0	
15 bis unter 20 Jahre	6,1	6,4	8,1	x	x	x	6,1	7,1	7,7	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	4,0	x	x	x	3,7	3,4	3,4	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	4,1	x	x	x	3,2	2,9	2,9	
Ausländer	16,7	14,9	19,4	x	x	x	30,4	30,2	30,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,7	5,9	x	x	x	6,0	5,9	5,8	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	29	14	32	15	107,1	4	16,0	-12,5	23,1	
Zugang seit Jahresbeginn	294	265	251	x	x	-112	-27,6	-30,4	-31,2	
Bestand	189	179	182	10	5,6	22	13,2	7,2	-0,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
 Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 12 auf 163 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 57 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 42 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Beginn des Jahres gab es 617 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 549 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-29).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	301	278	271	23	8,3	55	22,4	20,9	26,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	163	151	153	12	7,9	41	33,6	51,0	61,1	
61,3% Männer	100	87	88	13	14,9	24	31,6	40,3	57,1	
38,7% Frauen	63	64	65	-1	-1,6	17	37,0	68,4	66,7	
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	21	18	16	3	16,7	8	61,5	28,6	77,8	
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	*	-	-	2	66,7	66,7	*	
39,3% 50 Jahre und älter	64	61	68	3	4,9	11	20,8	32,6	61,9	
31,3% dar. 55 Jahre und älter	51	48	54	3	6,3	10	24,4	33,3	63,6	
8,6% Langzeitarbeitslose	14	16	13	-2	-12,5	-	-	23,1	-13,3	
8,0% Schwerbehinderte Menschen	13	14	16	-1	-7,1	-3	-18,8	-17,6	6,7	
9,8% Ausländer	16	18	18	-2	-11,1	3	23,1	100,0	125,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	57	45	54	12	26,7	11	23,9	32,4	42,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	23	32	13	56,5	6	20,0	4,5	113,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	10	14	-1	-10,0	-1	-10,0	25,0	-	
15 bis unter 25 Jahre	9	9	4	-	-	3	50,0	-10,0	-33,3	
55 Jahre und älter	17	9	14	8	88,9	7	70,0	28,6	180,0	
seit Jahresbeginn	617	560	515	x	x	31	5,3	3,7	1,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	42	46	38	-4	-8,7	13	44,8	70,4	-29,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	17	22	13	-5	-22,7	4	30,8	144,4	-55,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	7	15	2	28,6	-2	-18,2	-30,0	-	
15 bis unter 25 Jahre	5	7	4	-2	-28,6	-3	-37,5	40,0	-60,0	
55 Jahre und älter	14	16	14	-2	-12,5	8	133,3	x	40,0	
seit Jahresbeginn	549	507	461	x	x	-29	-5,0	-7,7	-11,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,1	1,1	
Männer	2,1	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,3	1,2	
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,1	0,9	1,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	1,9	1,7	x	x	x	1,4	1,6	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	*	x	x	x	1,0	1,0	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,9	x	x	x	1,4	1,2	1,0	
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	2,2	x	x	x	1,6	1,4	1,2	
Ausländer	2,9	3,3	3,3	x	x	x	2,7	1,9	1,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,5	1,2	1,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar

Dezember 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 6 auf 320 Personen gestiegen. Das waren 39 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 81 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 78 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 816 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 76 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 891 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+208).

Merkmale	Dez 2023	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2022		Nov 2022	Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	614	614	637	-	0,0	-4	-0,6	-3,5	0,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	320	314	328	6	1,9	-39	-10,9	-16,7	-11,6	
56,3% Männer	180	185	198	-5	-2,7	-4	-2,2	-7,0	2,6	
43,8% Frauen	140	129	130	11	8,5	-35	-20,0	-27,5	-27,0	
15,9% 15 bis unter 25 Jahre	51	50	65	1	2,0	-3	-5,6	-20,6	3,2	
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	23	-1	-6,7	-1	-6,7	-16,7	21,1	
23,4% 50 Jahre und älter	75	77	74	-2	-2,6	-8	-9,6	-6,1	-11,9	
14,7% dar. 55 Jahre und älter	47	45	45	2	4,4	9	23,7	18,4	9,8	
47,5% Langzeitarbeitslose	152	155	155	-3	-1,9	10	7,0	6,9	11,5	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	16	14	13	2	14,3	3	23,1	7,7	18,2	
23,4% Ausländer	75	63	88	12	19,0	-57	-43,2	-53,3	-35,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	81	59	84	22	37,3	18	28,6	-11,9	23,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	5	9	8	160,0	1	8,3	-64,3	-25,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	23	33	9	39,1	16	100,0	53,3	94,1	
15 bis unter 25 Jahre	10	10	20	-	-	3	42,9	-16,7	81,8	
55 Jahre und älter	11	8	10	3	37,5	3	37,5	-	100,0	
seit Jahresbeginn	816	735	676	x	x	76	10,3	8,6	10,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	78	74	102	4	5,4	4	5,4	10,4	56,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	7	9	10	-2	-22,2	-6	-46,2	50,0	-9,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	37	45	-7	-18,9	8	36,4	117,6	181,3	
15 bis unter 25 Jahre	8	21	15	-13	-61,9	-7	-46,7	75,0	150,0	
55 Jahre und älter	9	8	13	1	12,5	2	28,6	-27,3	85,7	
seit Jahresbeginn	891	813	739	x	x	208	30,5	33,5	36,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,7	x	x	x	4,1	4,3	4,2	
Männer	3,8	3,9	4,2	x	x	x	3,9	4,2	4,1	
Frauen	3,4	3,1	3,1	x	x	x	4,3	4,4	4,4	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,3	6,9	x	x	x	6,0	7,0	7,0	
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,8	7,4	x	x	x	5,0	6,1	6,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,7	
Ausländer	13,8	11,6	16,1	x	x	x	27,6	28,3	28,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,4	4,7	4,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.